

Das große Wunder hat ganz klein begonnen

Text: Johannes Jourdan

Vorspiel

F $\frac{C}{E}$ $\frac{C}{G}$ Dm C F B $\flat$

Tasten-
instr. *f*

Solo oder Chorstimmen

8

mf %

1. Das gro - ße Wun-
2. (In) Beth -le-herr
3. (Das) Licht, da-
4. (Das) ist d

1. In ei -nem stil-len Win-kel fing es an und
2. en. Die Gro-ßen brauchen al -len Platz für sich, doch
3. at-ten, denn Gott macht uns von unserm Dun-kel frei. Die
4. Lie-be er-scheint in ei-nem klei - nen—Kind. Das

C

Dm Am B $\flat$

$\frac{F}{A}$ $\frac{C}{G}$ F C

1. ar - de im Ge -drän-ge ü - ber-se - hen. Kein ro - ter Tep-pich lag, wo es be - gann.
2. Gott schafft Raum für sich auf sei- ne Wei - se und macht zu sei -ner Woh -nung dich und mich.
3. Freu -de klingt auch durch die E -lendsvier -tel. Wo Got -tes Lie-be herrscht, ist sie da - bei.
4. ist der Tag, an dem für uns-re Er -de die neu-e Zeit, die neu - e Zeit be - ginnt.

F

$\frac{C}{E}$

Dm Am

B $\flat$

$\frac{F}{A}$

Gm $\frac{C^7}{G}$

F

Das große Wunder hat ganz klein begonnen

Refrain
(16) *f* *Chor 4 - stimmig*

Ge - lobt sei Gott in E -

f *F*

19

1. *Fine* *Dal* §

2. In
3. Das
4. Das

...r Na - me des Herrn! Ge -

E^b *B^b/F* *F* *B^b/F* *F*

1. *Fine* *Dal* §

2. *Fine* *F*

...r Na - me des Herrn! Ge -